

Pressekonferenz vom 14. März 2022, Publikation ab 11.00 Uhr

## **PRÄVENTION IM STRASSENVERKEHR: BILANZ DES ESCAPE ROOM 1700‰ UND FRIDRIVEPLUS**

Neben regelmässigen Präventionsaktivitäten in Schulen der Sekundarstufe II und bei fehlbaren Fahrzeuglenkenden, entwickelt das ASS Aktionen für das breite Publikum. Das Jahr 2021 wurde durch das Ende des Projekts Escape Room «1700‰ Dur dur le réveil...Was isch passiert?» geprägt. Über 400 Teams (Gruppen jeden Alters und Familien) haben sich auf spielerische Art und Weise mit der Frage der Fahrtauglichkeit nach einem Fest auseinandergesetzt. In Partnerschaft mit dem Verein REPER konnte diese Aktivität aufgrund der Pandemie im 2020 drei Monate und im 2021 acht Monate durchgeführt werden.

Seit September 2021 unterstützt das ASS mit dem Programm «FriDrivePlus» alle Freiburger Fahrzeuglenkerinnen und -lenker, die sich auf zwei oder vier Rädern freiwillig weiterbilden möchten. FriDrivePlus gewährt allen Interessierten einen Rabatt von 80 CHF für eine Reihe von spezifischen Fahrweiterbildungskursen. Diese werden von anerkannten lokalen Partnern angeboten (Zentrum L2 Romont sowie Fahrlehrerinnen und Fahrlehrer). Die Kurse ermöglichen es den Teilnehmenden unter anderem, komplexe Situationen im Strassenverkehr besser zu bewältigen oder auch den Wechsel vom Automatik- zum Schaltgetriebe zu vollziehen.

### Info-Box

#### **«Ausgefallene» Prävention und Verbesserung der Fahrweise für alle**

Mehr als Unterhaltung, eine echte Gelegenheit zum Dialog... Zu diesem Schluss kamen 60 % der 1'739 Personen, die sich der Herausforderung gestellt haben, aus dem OCN-REPER-Präventions-Escape-Room zu flüchten. 98 % der Befragten haben die Erfahrung als positiv bewertet.

Nach viermonatiger Laufzeit des Angebots im 2021 haben bereits über 100 Freiburgerinnen und Freiburger einen freiwilligen Kurs im Rahmen des Programms «FriDrivePlus» absolviert.

[www.fridriveplus.ch](http://www.fridriveplus.ch)

Kontakt: Pierre-André Singer, Chef Sektor Prävention, 026 484 55 60, [pierre-andre.singer@ocn.ch](mailto:pierre-andre.singer@ocn.ch)